

- Kramer in Hamburg.**
Kalender der Liebe u. Ehe f. 1881. 16. — 50; feine Ausg. — 60
25-Pfennig-Bibliothek. Nr. 51—60. 8. — 25
 Inhalt: 51. Zwei Ansiedlungen. Erzählung v. A. Bourjet. — 52. Ueber Land u. Meer. Eine Familien-Geschichte v. B. Padiera. — 53. Haar Geld. Eine Dorf-Geschichte v. A. Bourjet. — 54. Der Semtnoten-Hauptling. Von B. Adolff. — 55. Indische Bürger. Eine Erzählung v. A. Bourjet. — 56. Die beiden Galeeren-Sklaven. Erzählung v. A. Borg. — 57. In schlimmer Gesellschaft. Erzählung v. A. Bourjet. — 58. Der Schrecken d. Urwaldes. Erzählung v. B. Adolff. — 59. Schicksale e. Spielers. Erzählung v. A. Borg. — 60. Durch die Wildnis. Von A. Bourjet.
- Sammlung populärer Schriften.** Nr. 23 u. 24. 8. * — 50
 Inhalt: 23. Der Wetterprophet f. den Bürger u. Landmann. — 24. Neuestes Hausmittel u. Receptbuch. Von L. Hermann.
- Krüll'sche Buchh. in Eichstätt.**
Lorenz, A., weitere Bemerkungen üb. die Söldnerei bei den Griechen [von der Schlacht bei Leutra bis zum Tode d. großen Alexandros]. 8. * 2. —
- Kaupp'sche Buchh. in Tübingen.**
Jahresbericht üb. die Fortschritte auf dem Gebiete der reinen Chemie. Hrsg. v. L. Medicus u. W. Staedel. 7. Jahrg. Bericht f. d. J. 1879. 1. Hälfte. 8. * 5. —
- Levy & Müller in Stuttgart.**
Volksbibliothek, neue. Hrsg.: R. Weitbrecht. 4. Bd. 6. Hft. 8. Subscr.-Pr. — 40; Einzelp. * — 60
 Inhalt: Warum versichern wir uns? Von P. Erwe.
- Mittler & Sohn in Berlin.**
Geschichte d. Brandenburgischen Jägerbataillons Nr. 3 während d. Feldzuges 1870/71. 2. Aufl. 8. * 2. —
- Müller in Brandenburg.**
Holzhauser, C., Plan v. Brandenburg. Chromolith. Fol. * 1. 50
Jork, D., Brandenburg in der Vergangenheit u. Gegenwart. 16. * 1. 50
Köppen, G. F. G., die deutsche Rechtschreibung in 180 Arbeiten. 5. Aufl. 8. — 75
- Neuenhahn in Jena.**
 † **Stelter, H.,** e. Beitrag zur Localbehandlung der gummösen Syphilis. 8. * — 40
- Peschke in Glauchau.**
Edardt, G., Chronik v. Glauchau. 2. Lfg. 8. * — 50
- M. Schäfer in Leipzig.**
Weißel, G. G., Unterrichtshefte f. den gesammten Maschinenbau. 2. Aufl. 15. u. 16. Lfg. 8. à * — 50
- Schlegel in Aschersleben.**
Cornelius Nepos. Wortgetreue Uebersetzg. v. C. G. Rosse. 6. u. 7. Hft. 16. à * — 20
- Schölze in Leipzig.**
Thielmann, L. G., Lehr- u. Handbuch üb. vollständige Dampfessel-Anlagen. 2. Aufl. 9. Hft. 8. * — 60
 Schropp'sche Hoflandkarten-Handlg. in Berlin.
- Taubert, Croquis** der Umgegend v. Torgau. 1: 50,000. Chromolith. Fol. * 3. —
- O. Schulze in Leipzig.**
Bibliotheca rabbinica. Eine Sammlg. alter Midraschim. Zum 1. Male in's Deutsche übertragen v. A. Wünsche. 5. Lfg. 8. * 2. —
- Schünemann's Verlag in Bremen.**
Bremen, die freie Hansastadt, u. Umgegend. 4. Aufl. 16. * 1. 20
- L. Zenz in Leipzig.**
Schram, W. G., der kleine Schmetterlings-Sammler. 8. Cart. * 3. —
- Spamer in Leipzig.**
Schmidt, F., illustrierte Geschichte v. Preußen. 3. Aufl. 19. Hft. 8. * — 50
Weltgeschichte, illustrierte, f. das Volk. 45. Lfg. 8. * — 50
- Steffenhagen's Verlag in Merseburg.**
Schmelzer, A., Leitfaden f. den Geschichtsunterricht in mehrklass. Volksschulen. 8. Geb. * 1. —
- Sterzel's Buchh. in Gumbinnen.**
 † **Hoppe, F.,** Preis der Kurfürstinnen u. Königinnen auf dem Thron der Hohenzollern, vornehmlich der Königin Luise. Rede. 8. * — 60
- Tappen in Sigmaringen.**
Schleier, J. M., Volapük. Die Weltsprache. Entwurf einer Universal-sprache f. alle Gebildete der ganzen Erde. 8. In Comm. * 1. —
- B. Tauchnitz in Leipzig.**
Collection of german authors. Vol. 41. 16. * 1. 60
 Inhalt: Brigitta by E. Auerbach.
- Deutscher Verein zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse in Prag.**
 † **Sammlung** gemeinnütziger Vorträge. Nr. 60. 8. * — 20
 Inhalt: Die Sittlichkeit der alten Deutschen. Von W. Kaiser.
- Akademische Verlagbuchh. v. J. C. B. Mohr in Tübingen.**
Güler, Frhr. A. v., Caesars gallischer Krieg u. Theile seines Bürgerkrieges. 2. Aufl. 2 Thle. m. Atlas. 8. * 18. —; einzeln à * 10. —; Atlas apart * 2. —
 — dasselbe. Uebersichtskarte. Chromolith. Fol. * 1. —
- Zwiffler in Wolfenbüttel.**
 † **Schulbote,** der christliche. Wochenblatt f. das deutsche Schulwesen u. christl. Erziehg. überhaupt. 18. Jahrg. 1880. Nr. 27. 4. Vierteljährlich * 1. —
- Edhardt in Paris.**
 † **Simons, Th., et A. Wagner,** l'Espagne. Trad. par M. Lemercier. 9. livr. Fol. * 1. 60

Nichtamtlicher Theil.

Gesammt-Katalog des deutschen Buchhandels.

(Ctr. Börsenbl. Nr. 122, 124, 125, 126, 133, 135, 139, 147, 153, 177, 183.)

Nr. 183. d. Bl. bringt noch einen kleinen Artikel, der nicht ganz sachlich, sondern subjectiv ist — denn er bringt Unrichtigkeiten — bezüglich deren ich freilich annehme, daß der anonyme Verfasser sich bloß geirrt hat. Derselbe behauptet, daß es meine Ansicht sei, daß weder Gesamt- noch Fachkataloge zum Nachschlagen dienen sollten. Das ist unrichtig! Ich habe in meinem Hauptcircular gesagt, zum Nachschlagen über bestellte Werke dienen die jetzigen bibliographischen Hilfsmittel, also dazu, wenn der Sortimenter den Verleger und Preis eines ihm bereits namhaft gemachten Werkes aufzusuchen hat. Dazu kann ja überhaupt kein Verlagskatalog dienen, weil der Buchhändler den Verleger noch nicht weiß. Also der Gedanke, der mir untergeschoben worden, ist — ganz unrichtig, denn ich habe allerorts hervorgehoben, in welchem und weitgehendsten Sinne Gesamt- und Fachkataloge zum Nachschlagen dienen sollen, da außerdem vollständige Autoren- und Verlegerregister und vollständige Schlagwortsregister auf meine Kosten bearbeitet werden. Man sollte doch keine Einwendungen bringen, die von vornherein

sachlich ganz und gar unbegründet sind, und kein Anonymus sollte, wie es am Schlusse des betr. Artikels geschieht, ein bloß allgemeines Urtheil abgeben, denn ein anonymes „Ich“ schwebt in der Luft.

Folgende Fragen stellen das ganze Unternehmen des Gesamtkatalogs und der Fachkataloge einigermaßen klar.

1. Sind Verlagskataloge überhaupt nöthig? — Ja.
2. Wäre es also wünschenswerth, daß sie auch von allen Verlegern vorhanden wären? — Ja.
3. Ist dies bis jetzt der Fall? — Nein.
4. Ist es wünschenswerth, daß die Verlagskataloge stets bis zum Neuesten complet sind? — Ja.
5. Ist dies bis jetzt der Fall oder auch nur möglich? — Nein.
6. Würde, selbst im günstigsten Falle, solche Sammlung von Einzelkatalogen, selbst wenn sie alle Jahre neu erschienen, oder supplementirt würden, ein wirklich praktisches Hilfsmittel sein? — Nein, weil zu verschiedenartig.

Damit ist die Idee des Gesamtkatalogs gegeben, und kam es mir darauf an, den für alle Verhältnisse passenden Weg der Ausführung zu finden. Der lag in dem Princip der „vertheilten Arbeit“ und der „vertheilten Kosten“.